

„Baby come back“: Ein Star freut sich auf Berlin

Sonntagsfrühstück mit Lee Baxter, Ex-Sänger von „Caught in the Act“ / Erstes Solo-Konzert in der Hauptstadt

Von Jens Rümmler

Einst „fegte“ Lee Baxter in der englisch-holländischen Boygroup „Caught in the Act“ über die Konzertbühnen dieser Welt. Radiostationen spielten die Hits der Band rauf und runter, Frauen lagen den jungen Musikern zu Füßen. Auf MTV und Viva liefen Videos der Publikumslieblinge manchmal in Dauerschleife. Immer vorne mit dabei: Lee Baxter, Sänger und Mitbegründer der Boyband. Nach der Auflösung der Gruppe wurde es auch um ihn ruhiger. Doch seit einiger Zeit macht Lee Baxter wieder von sich reden – als Schauspieler und Sänger. Auf Solopfad knüpft der Engländer nun nach und nach an alte Erfolge an. So sorgten seine Auftritte auf westdeutschen Bühnen in den letzten Monaten für Furore. Jetzt kommt er als Solokünstler erstmals nach Berlin! Am 7. November tritt er im Rahmen der „Move it 90er Party“ im Kesselhaus der Kulturbrauerei auf. Fans können ihn bereits nachmittags bei einem exklusiven Meet & Greet treffen. Autogramm und Fotos gibt es dort natürlich inklusive. Wir befragten den sympathischen Künstler über den bevorstehenden Auftritt und natürlich über sein Sonntagsfrühstück. Gibt es denn beim Morgenmahl des Briten besondere Gewohnheiten oder Rituale? „Oh ja, ich verwöhne mich da gern – und zwar mit einem kompletten klassischen englischen Frühstück. Dazu gehören für mich Speck, Eier, Würstchen, gebratenes Brot, Tomaten und Kaffee. Ein frischer Orangensaft darf natürlich auch nicht fehlen“, so der Sänger und Komponist. Nicht nur sonntags trifft Lee Baxter gern Freunde oder macht sich auf ins Fitnessstudio. „Ich mag aber auch Bücher und ausgedehnte Spaziergänge.“ Natürlich am liebsten dort, wo er im Moment lebt: Im englischen East Sussex direkt am Meer. Doch ein echter Rockstar hockt selbstverständlich nicht nur zu Hause, sondern ist viel unterwegs. Gerne erinnert sich Lee an seine Zeit in Potsdam. „Ich liebte diesen Ort damals. Wir drehten in Potsdam-Babelsberg für „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“. Die Atmosphäre war einmalig“, erinnert sich der heute 45-Jährige. Überhaupt sei ihm Brandenburg in guter Erinnerung. Auch wegen der schönen Landschaft. „Berlin war auch toll, eine sehr lebendige Stadt.“ Seit dem Aus von „Caught in the Act“ sei er allerdings nicht mehr in der bundesdeutschen Hauptstadt gewesen. „Um so mehr freue ich mich nun auf meine Rückkehr.“

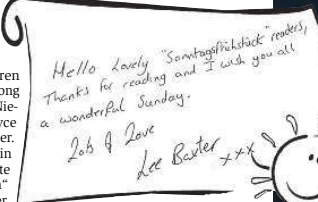
ber, übrigens vom Fanclub organisiert, hören Fans Songs aus erfolgreichen „Caught in the Act“-Zeiten sowie einige Lieder seines neuen Albums „Old School“, das demnächst erscheint. „Es sind Lieder, die ich im Lauf der letzten Jahre schrieb“, sagt der Frauenschwarm. Weitere Konzerte in den neuen Bundesländern seien angedacht. Die Antwort auf die Frage, worauf er sich in Berlin am meisten freut, kommt wie aus der Pistole geschossen: „Vor allem auf das Treffen mit all meinen Fans!“ Dann sagt Lee Baxter noch etwas, was Anhänger seiner Ex-Band jubeln lässt: „Ja es stimmt, ich drücke die Daumen für ein Comeback und wie- Wie-“



dersehen mit Caught in the Act auf der Bühne.“ Eine Reunion der jungen Männer aus England und den Niederlanden sei tatsächlich im Gespräch. Mehr will der Star dazu aber noch nicht sagen. Über „ungelegte Eier“ spricht man bekanntlich nicht. Lee Baxter lebt zwar nicht in der Vergangenheit, geht aber auf Nachfrage gern auf die ei-

gene musikalische Geschichte sowie auf die Historie der Band ein. Baxter selbst startete seine Karriere nach Abschluss seiner Schauspielerausbildung an der Guildford School of Acting, wo er als bester Schauspieler des Jahres ausgezeichnet wurde. 1992 kam er zu „Caught in the Act“. Die früheren Bandmitglieder Eloy de Jong und Bastian Ragas sind Niederländer, Benjamin Boyce und Lee Baxter Engländer. Nach einem Gastauftritt in der RTL-Seifenoper „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ gelang Ende 1994 der Durchbruch im deutschsprachigen Raum. Ab 1995 legten die vier Jungs so richtig los und lieferten vier Jahre in Folge etliche Top-Ten-Hits ab. „Caught in the Act“, von Fans abkürzend auch „CITA“ genannt, verkauften über 20 Millionen Tonträger und heimten mehrere Goldene und Platin-Platten ein. Allein das erste Album hielt sich über ein Jahr in den Charts! Insgesamt brachten die Musiker vier Alben und 15 Singles heraus. „Don't walk away“ war dabei 1996 die Single mit der höchsten Chartplatzierung (Platz 9). Im Ohr haben Fans und Musikhörer mit gutem Geschmack aber auch noch „Babe“, „You know“ oder „Love is everywhere“. Getreu dem Motto: „Das Beste kommt

zum Schluss“, landeten Baxter & Co 1998 mit „Baby come back“ nochmal einen richtigen Hit. Zu den Ehrungen von „Caught in the Act“ zählen der Hit-Award,



Goldener Löwe, Bravo Otto und Goldene Schallplatte. Nach einem Abschiedskonzert in Magdeburg trennten sich Caught in the Act im August 1998. Das war laut Medienberichten so eigentlich gar nicht vorgesehen. Ursprünglich plante die Band im Oktober des Jahres mit einem neuen Album auf Tour zu gehen. Doch da der Vertrag der Band bei einem großen Musikunternehmen auslief, folgte das Aus. Anschließend gab es noch das Best-Of-Album „We Belong Together“, im November 1998 schließlich noch das Album „Solo 4 C.I.T.A.“. Es bestand aus jeweils drei Solo-Titeln der vier Bandmitglieder. Nach dem Ende von Caught in the Act wurde es zunächst auch um Lee Baxter ruhiger. Doch nach und nach widmete sich der gebürtige Liverpoolsänger wieder der Schauspielerei. Zu sehen war er unter anderem in einzelnen Folgen verschiedener britischer und niederländischer Fernsehserien. Auch im „The English Thea-



Er ist wieder da: Lee Baxter wird am 7. November im Rahmen der „Move it 90er Party“ im Kesselhaus der Kulturbrauerei auftreten. Fotos: promo



Wiedersehen in Amsterdam, 1. April 2015: Die Ex-Mitglieder von „Caught in the Act“ trafen sich nach mehr als 17 Jahren erstmals wieder.



Lee hält sich auch mit Radfahren fit.



Auf der Bühne: Im Theaterstück „6 Dance lessons in 6 weeks“ spielte er mit Anah Ruddin.

Und in der nächsten Ausgabe lesen Sie:
Sie ist eine der bekanntesten und beliebtesten österreichischen Schauspielerinnen in Deutschland. Als TV-Tierärztin Dr. Mertens hat Elisabeth Lanz einmal in der Woche ein Millionenpublikum in Erstaunen versetzt. Egal, ob sie bei den Pinguinen im Leipziger Zoo den Schnupfen kuriert oder den ausgewachsenen Tiger von seinen Zahnschmerzen befreien musste. Aktuell ist die 44-Jährige in der Berliner Komödie am Kurfürstendamm zu erleben. Hier bringt sie – gemeinsam mit Götz Otto und Peter Prager – in dem Stück „Die Wunderübung“ Ehe-, Macht- und Beziehungskämpfe eines gestandenen Paares in voller psychologischer Breite unterhaltsam auf die Bühne. Wir haben uns am Rande der Proben mit der sympathischen Künstlerin zum Sonntagsfrühstück verabredet.

Baumschule P. Fischer
APFELTAG am 24.10.2015
von 10.00 bis 16.00 Uhr
Verkostung – Sortenbestimmung
Verkauf alter Obstsorten und Gehölze aller Art
Messingwerkstr. 17 • 16244 Lichterfelde (neben Siedlershop Scholz)
Telefon: 0 33 34 - 21 91 39

Feuchte Wände!
Im Keller oder Wohnbereich? Putzabplatzungen? Farbe blättert ab? Salpeter an Wänden? Tapeten wellen sich? Schimmelfäule? Zu hohe Heiz- und Energiekosten? Unsichtbare Schimmelpilze in der Luft? Krank durch feuchte Wände? Besonders gefährdet ältere Menschen und kleine Kinder? Kopfschmerzen, Bronchitis, Allergien ...
Wir helfen Ihnen dauerhaft und preisgünstig!
Gratis Anrufen: **0800-594 66 00**
Sie erhalten kostenlos und unverbindlich:
- ausführliches Informationsmaterial
- eine Objektbesichtigung mit Schadensanalyse
- einen Kostenvoranschlag mit Festpreis-Garantie
- ein Überraschungsgeschenk
Abtrocknen und Trockenlegen von Mauerwerk!
ATC
20 JAHRE
Eine ostdeutsche Erfolgsgeschichte!
Jetzt sofort anfragen! Spar-Preis-Aktion!
www.mein-atg.de
ATG, Alfred-Nobel-Straße 1, 16225 Eberswalde MS 42

MÖBEL WIE SIE KEINER KANN!
vom 23. bis 25. Oktober, von 10 bis 16 Uhr
Wer Rattan & Holz mag, wird diese Möbel lieben.
»Die besonderen Möbel von de la Barré«
SCHAUTAGE
mit Besichtigung der gläsernen Manufaktur
1.200 m²
Erleben Sie Holz- und Rattanmöbel für jeden Wohnbereich in Handwerk und Perfektion. Kaufen Sie zur Werkspreisen!
Der Spezialist für individuelle Möbel fertigt auch nach Ihren Wünschen in der **Rattan- und Massivholzmanufaktur de la Barré**
Seehausener Chaussee 3 | 17291 Oberkesselsee OT Patzlow | Telefon 03 98 63-3191 | www.rattanmoebel-delabarre.de
NEU: Montag bis Freitag von 10 – 18 Uhr | Samstag 10 – 16 Uhr oder nach Vereinbarung
Neubrandenburg, Forstnerwender, Prenzlau, Wollgk, Patzlow, Uckersee